

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Jesingen vom 15.06.2020
in der Gemeindehalle Jesingen, großer Saal

Beginn: 19:05 Uhr Ende: 19:58 Uhr

§§ 14 – 18 öffentlich

ANWESENHEIT

Mitglieder

Ortschaftsrat Thomas Allmendinger
Stadtrat Reinhold Ambacher
Ortschaftsrat Sascha Ebensperger
Ortschaftsrat Daniel Ernst
Ortschaftsrat Alexander Feeß
Ortschaftsrat Matthias Frasch
Stadträtin Marianne Gmelin
Ortschaftsrätin Gabrielle Miehe
Ortschaftsrätin Nicole Orgon
Ortschaftsrätin Meike Renz
Ortschaftsrat Sören Schäfer
Ortschaftsrat Ralf Stolz

Schriftführer/in

Frau Martina Pfizenmaier

Entschuldigt:

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Jesingen vom 11.05.2020 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

öffentlich

ORJE 15.06.2020

**Anhörung des Ortschaftsrates gemäß § 70 Abs. 1
Gemeindeordnung:**

§ 16 öffentlich

ORJE 15.06.2020
GR/2020/071

Finanzzwischenbericht 2020

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Kenntnisnahme vom Finanzzwischenbericht 2020, wie in der Sitzungsvorlage GR/2020/071 dargestellt.

**Zentrale Antragsstellung für Zuwendungen und
Zuschüsse an Vereine und Verbände im Dezernat 1
(Bildung, Sport, Kultur und Soziales)
- Entscheidung über die eingegangenen Anträge**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Beim Gemeinderat wird beantragt:

1. Kenntnisnahme vom Antrag des TSV Ötlingen auf Fortführung der Finanzierungsvereinbarung zur Unterhaltspflege des Kunstrasenfeldes an der Sportstätte Im Rübholz.
2. Kenntnisnahme zum Antrag der Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. auf Zuschusserhöhung ab dem Haushaltsjahr 2021. Der Antrag wird in einer gesonderten Sitzungsvorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
3. Zustimmung zum Antrag des Waldorfkinder Gartens auf Herstellung eines Vordaches am Eingang der Kindertagesstätte und Bereitstellung von 5.000 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen - freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2021.
4. Kenntnisnahme vom Antrag des Tageselternvereins Kreis Esslingen e.V. auf einen Zuschuss zur Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung neuer Tagespflegepersonen. Der Zuschuss wird über den Teilhaushalt 6 Tagespflege (Kostenstelle 40205500, Sachkonto 43180000) gedeckt.
5. Kenntnisnahme vom Antrag des Tennisclubs Kirchheim (TCK) zum Neubau der Anlage des TCK in Höhe von 300.000 Euro. Der Antrag wird in einer gesonderten Sitzungsvorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
6. Kenntnisnahme vom Antrag der Rasselbande gGmbH auf Erweiterung bzw. Erneuerung von Spielmaterial im Baubereich für die Kindertagesstätte Lichtensteinstraße 41. Die freien Träger erhalten seit 2019 ein pauschaliertes Spielgeld (Beschluss des Gemeinderates vom 29.01.2019, § 4 Beschluss Nr. 1) analog der städtischen Spielgeldregelung. Die beantragten Spielmaterialien sind von diesen Geldern zu bezahlen.
7. Zustimmung zum Antrag der Rasselbande gGmbH zur Erneuerung des bestehenden Zauns und Gartentor ohne Torweiterung und Bereitstellung von 3.000 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen – freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2021.

8. Kenntnisnahme vom Antrag der Rasselbande gGmbH auf Erweiterung bzw. Erneuerung von Spielmaterial im Baubereich für die Kindertagesstätte Lichtensteinstraße 39. Die freien Träger erhalten seit 2019 ein pauschaliertes Spielgeld (Beschluss des Gemeinderates vom 29.01.2019, § 4 Beschluss Nr. 1) analog der städtischen Spielgeldregelung. Die beantragten Spielmaterialien sind von diesen Geldern zu bezahlen.
9. Zustimmung zum Antrag des TSV Ötlingen 1895 e.V. auf Investitionszuschuss der Abteilung Sportschützen zu Behebung von Mängeln an der Schießanlage Am Rübholz 1 und Bereitstellung von 36.000 Euro im Teilhaushalt 6 Förderung des Sports (Kostenstelle 40305600, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2021.
10. Ablehnung des Antrags des TSV Ötlingen 1895 e.V. auf Erlass des Eigenanteils an der neu errichteten Flutlichtanlage der Außensportfläche Am Rübholz 1 in Höhe von 30.000 Euro.
11. Ablehnung des Antrags der Lebenshilfe Kirchheim e.V. auf Austausch des bestehenden Zauns im Außenbereich der Kindertagesstätte Carl-Weber-Kindergarten. Der Zaun soll entsprechend des städtischen Standards repariert werden. Eine anteilige Kostenerstattung erfolgt gemäß Vertragsbestimmungen im Rahmen der Betriebskostenabrechnung.
12. Zustimmung zum Antrag der Kindertagesstätte Schneckenhäusle gGmbH auf Anpassung des Kellerraums aufgrund der WKD-Begutachtung. Zur Erfüllung der Hygienevorschriften ist ein Umbau des Kellerraums sofort erforderlich. Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme ist die Bereitstellung von 4.100 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen – freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2020 notwendig.
13. Zustimmung zum Antrag des VfL Kirchheim e.V., Abteilung Basketball auf Austausch der Korbanlagen in der Sporthalle Stadtmitte zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes der Kinder- und Jugendteams und Bereitstellung von 4.000 Euro im Teilhaushalt 02 HOCHBAU232-1 (Kostenstelle 65003500, Sachkonto 42110006) im Haushalt 2021.
14. Zustimmung zum Antrag der Kindertagesstätte Schneckenhäusle gGmbH. Anpassung der Fliesen in Küche und Terrasse aufgrund der Rückmeldung des WKD und des Gesundheitsamtes. Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme wird eine sofortige Umsetzung notwendig. Bereitstellung von 2.700 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen – freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2020.
15. Zustimmung zum Antrag des Kinderschutzbundes OV Kirchheim unter Teck auf Bezuschussung von Betreuungskosten für das Angebot Hängebrücke in Höhe von 2.000 Euro.
16. Ablehnung des Antrags der Bezuschussung von Sach-, Miet- und Personalkosten für das Angebot Jet in Höhe von 36.600 Euro.
17. Ablehnung des Antrags einer Kennenlernparty der Lebenshilfe Kirchheim unter Teck e.V. in Höhe von 400 Euro.
18. Zustimmung zum Antrag der katholischen Familienpflege zur Bezuschussung des ambulanten sozial-pflegerischen Fachdienstes in Höhe von 5.000 Euro.
19. Zustimmung zum Antrag des Malteser Hilfsdiensts e.V. auf Bezuschussung der Neubeschaffung eines Rettungswagens für das Einsatzgebiet Kirchheim unter Teck und Umgebung in Höhe von 8.000 Euro.
20. Zustimmung zum Antrag des Malteser Hilfsdiensts e.V. auf Bezuschussung der Neubeschaffung von Einsatzjacken in Höhe von 5.000 Euro.

21. Ablehnung des Antrags der Bezuschussung für die Antidiskriminierungsstelle Esslingens zur Bezuschussung des Aufbaus eines Beratungsangebotes in Kirchheim unter Teck in Höhe von 5.000 Euro.
22. Zustimmung zum Antrag für das Café Hope e.V. auf Bezuschussung laufender Kosten/ Personalkosten in Höhe von 2.400 Euro.
23. Zustimmung zum Antrag des Vereins Gemeinsam statt einsam e.V. auf Bezuschussung der Ausstattung der 2. Ambulanten WG für Menschen mit Demenz in Höhe von 1.983 Euro.
24. Ablehnung des Antrags der Sultan Ahmet Moschee / Kultureller Bildungs- und Integrationsverein e.V. auf Bezuschussung des gemeinsamen Fastenessens in Höhe von 8.000 Euro.
25. Ablehnung des Antrags des BürgerNetzes Nabern e.V. auf Bezuschussung der Mobilitätsangebote des Vereins in Höhe von 630 Euro.
26. Ablehnung des Antrags des Vereins Club Bastion e.V. zur Durchführung des Rollschuhplatzfestivals in Höhe von 9.750 Euro.
27. Zustimmung zum Antrag der Stadtkapelle Kirchheim unter Teck e.V. zur Durchführung eines Probewochenendes der Jugendkapelle in Höhe von 4.400 Euro.
28. Zustimmung zum Antrag der Stadtkapelle Kirchheim unter Teck e.V. zur Durchführung eines Probewochenendes des Vorstufenorchesters in Höhe von 2.150 Euro.
29. Ablehnung des Antrags des SingOutChors Kirchheim für die Anschaffung eines Notenschrankes und die Anschaffung von Noten in Höhe von 900 Euro.
30. Ablehnung des Antrags der AG Kultur auf dauerhafte Erhöhung des Investitionszuschusses von 11.875 Euro auf 18.000 Euro. Der Investitionszuschuss wird auf 15.000 Euro erhöht.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

1. Corona, „Hochfahren“ des öffentlichen Lebens

Stellv. OV Ambacher informiert den Ortschaftsrat darüber, dass der Sprachkurs im Raum Lindach wieder begonnen habe. Der Bürgerservice bei der Ortschaftsverwaltung Jesingen werde am kommenden Mittwoch Nachmittag erstmalig geöffnet sein und derzeit von der stellv. Ovin Gmelin die Termine hierfür organisiert. Der Sporthallenbetrieb werde ebenfalls hochgefahren, unter Einbehaltung der Hygienemaßnahmen. Er stellt fest, dass alles zu stoppen grundsätzlich einfacher war, als alles langsam wieder hoch zu fahren.

2. Waschplatz Feuerwehrmagazin Jesingen

Stellv. OV Ambacher gibt bekannt, dass bei einem Vor-Ort-Termin mit einer Fachfirma laut Kanal- und Abwasserpläne festgestellt werden konnte, dass ein Rohr in unmittelbarer Nähe vom Wasserablauf liegen müsse. Die Kanalkamera der Fachfirma sei jedoch defekt und sobald diese ertüchtigt ist, werde eine Befahrung durchgeführt.

3. ICE-Trasse, Sperrung der Unterführungen

Stellv. OV Ambacher spricht sich verärgert darüber aus, dass beide Unterführungen nach Nabern zeitgleich gesperrt wurden. Er habe sich gewehrt und dafür eingesetzt, dass im Wechsel eine Zufahrt unter der Autobahn für die Landwirte, zum Bewirtschaften ihrer Felder, offen bleibe. Jedoch wisse er bislang noch nicht, ob seine Bitte Anklang finde, nachdem die verkehrsrechtlichen Anordnungen bereits rausgegangen seien.

4. Parken und Abstellen von Fahrzeugen

Stellv. OV Ambacher teilt mit, dass er auf das Ordnungsamt zugehen werde, mit der Bitte, die parkenden und abgestellten PKW's in den Straßen von Jesingen mehr zu kontrollieren. Das Parkverhalten an den derzeitigen Baustellen Im Heges, sowie in der Mittleren, Naberner oder Weiherstraße ärgere ihn. Das Müllauto habe aufgrund der parkenden Autos nicht in den Bosslerweg reinfahren können. Er möchte den Ortschaftsrat daher in Kenntnis setzen, dass durch das Ordnungsamt vermehrt Strafzettel verteilt werden, im Falle dass sie von Betroffenen angesprochen werden.

5. Schützenverein Jesingen

Stellv. OV Ambacher informiert über das stattgefundene Gespräch mit dem Vorstand des Schützenvereins, Michael Osswald. Bei einer Begehung und Prüfung der Anlage des Schützenvereins seien Beanstandungen in Höhe von ca. 35.000 bis 40.000 € festgestellt worden, die behoben werden müssen und den Verein vor eine große Belastung stellt. Er versuche, die Fristen nach hinten zu schieben. Seiner Meinung nach müsse diese Prüfung in Verbindung mit dem Antrag des Schützenvereins Ötlingen gesehen werden. Die Anmeldung für die Zuwendungen und Zuschüsse seien jedoch schon durch gewesen, als die Prüfung in Jesingen stattfand.

OR Allmendinger fragt an, ob es sich bei dem Schützenhaus in Ötlingen um ein städtisches Objekt drehe und bittet dies zu prüfen, da alle Vereine gleich behandelt werden müssten. Ansonsten würde normalerweise jährlich die Antragstellung über den SfL gehen.

Stellv. Ovin Gmelin teilt mit, dass sie von der zuständigen Mitarbeiterin Frau Huttenlocher die Auskunft erhalten habe, dass der Jesinger Schützenverein einen Antrag auf Bezuschussung stellen soll, unabhängig davon, dass die Frist hierfür schon abgelaufen sei.

6. Spende einer Holzliege von Frau Keller

Stellv. OV Ambacher informiert über die Anfrage von der Firma Keller, dass Frau Keller senior anlässlich ihres 85. Geburtstages der Ortschaft Jesingen eine Holzliege spenden möchte. Es

werde gewünscht, dass diese im Bereich des Heinz-Dieter-Keller-Platzes aufgestellt werde. Er möchte vom Ortschaftsrat wissen, ob diese Spende erwünscht sei. Das Gremium spricht sich für die Spende aus. Jedoch solle angefragt werden, inwieweit auch ein anderer Standort vorstellbar wäre.

**Mündlicher Bericht - Bahnstromleitung, Einspeisung in
das Umspannwerk**

Bahnstromleitung, Einspeisung in das Umspannwerk – mündlicher Bericht

Stellv. OV Ambacher informiert das Gremium über den aktuellen Stand. Auf der Gemarkung Nabern werde ein Umspannwerk gebaut und von dort die Einspeisung für die ICE-Trasse erfolgen. Die bestehenden Leitungen würden umgebaut, Masten teilweise erhöht und zwei zusätzliche Querträger eingebaut. Die bestehende Trasse werde verbreitert. Für alle Parzellen, wo die Leitung drüber gehe, müssten nun Grunddienstbarkeiten unterzeichnet werden. Für Jesingen bedeute dies rund 68 zu unterzeichnende Dienstbarkeiten. Er habe bei der Stadtverwaltung um Unterstützung gebeten, nachdem er hier nicht über das notwendige Fachwissen verfüge und die Bearbeitung ein riesengroßer Aufwand darstelle. Er habe die gesamten Unterlagen dem zuständigen Mitarbeiter, zur weiteren Veranlassung, übergeben.

Anmerkung:

Am Montag, den 22.06.2020, 12.00 Uhr wird ein gemeinsamer Termin mit Herrn Peters von der Stadtverwaltung, einem Vertreter von der Deutschen Bahn und stellv. OV Ambacher im Rathaus Jesingen stattfinden.

Mündlicher Bericht - Stand Kindergartenanbau Käppele**Stand Kindergartenanbau Käppele – mündlicher Bericht**

Stellv. OV Ambacher spricht sich erleichtert darüber aus, dass der Ortschaftsrat bereits am 7. Januar in seiner Sondersitzung den Anbau auf den Weg gebracht habe. Er vermutet, dass dieses heute anders ausschauen würde und übergibt das Wort an stellv. Ovin Gmelin.

Stellv Ovin Gmelin teilt mit, dass am 9. Juni der Abbruch des Lagerraums sowie der überdachten Pergola durch die Firma Hoyler aus Jesingen stattgefunden habe und die Erdarbeiten nahezu abgeschlossen sind. Ein bestehender Sandkasten sei weggefallen, ein ehemaliger Kasten, welcher zu einem Blumenbeet umfunktioniert wurde, soll reanimiert werden. Sobald der Gartenplaner seinen Plan fertig habe, werde er diesem dem Gremium vorstellen. Die Neugestaltung des Gartens beziehe sich vorerst nur auf den bestehenden Garten. Die Neugestaltung des übrigen Bereichs, nach Abbruch des Gebäudes Im Käppele 10 müsse in einem Nachtrag für den Haushalt 2021 in Höhe von 100.000 € beantragt werden. Die Kinderfahrzeuge würden derzeit in dem Gebäude Nr. 10 geparkt werden. Viele der ausgeschriebenen Gewerke seien bereits vergeben und man liege bei all diesen Gewerken im Kostenrahmen. Wenn alles so weiter laufe, werde der Anbau bis Ende des Jahres fertig gestellt sein. Am Donnerstag finde eine Besprechung über die möglichen Öffnungszeiten mit der pädagogischen Fachkraft von der Abteilung Bildung Frau Voltmann, Frau Porstner und ihr statt. Die Tendenz spräche für eine Ganztagesgruppe, jedoch mit weniger als 50 Stunden in der Woche. Weiter teilt stellv. Ovin Gmelin mit, dass die GbR der Photovoltaikanlage der Schule angefragt gehabt hatte, eine solche Anlage auf dem Dach des Kindergartens zu betreiben. Die Statik auf dem alten Gebäude halte dies jedoch nicht aus und auf dem neuen Dach sei die Stomausbeute zu gering. Daher habe die GbR ihre Überlegungen wieder zurück gezogen. OR Allmendinger stört es, dass die Firma, die den Zuschlag für das Gewerk Fenster und Jalousien erhalten habe, 500 km weit entfernt sei. Er fragt nach, weshalb hier keine beschränkte Ausschreibung stattfindet. Er sieht Probleme auf die Stadt zukommen und versteht nicht, wie man einer Firma mit der Entfernung, den Zuschlag erteilen kann. Ovin Gmelin sagt zu, nachzufragen.

Eingangstüre Reußensteinkindergarten

Stellv Ovin Gmelin informiert den Ratsrund, dass die Eingangstüre im Reußensteinkindergarten ausgetauscht werden muss. Dieser sei in den Sommerferien geplant und die Kosten für die neue Türe belaufen sich auf knapp 13.000 €.

Naturkindergarten Holzmaden

Stellv. Ovin Gmelin teilt mit, dass auf dem städtischen Waldgrundstück, welcher von der Gemeinde Holzmaden zur Betreuung ihres Naturkindergartens genutzt werde, ein Baum umgefallen sei. Die Prüfung durch das Forstamt ergab, dass sich die Kinder auf diesem Flurstück nicht mehr aufhalten dürfen. Der Aufenthaltsplatz werde nun verlegt. Es handle sich hier weiterhin um eine städtische Fläche. Herr Fischer, der zuständige Förster würde dem Ortschaftsrat Jesingen bei einem Vor-Ort Termin die Fläche zeigen, soweit Interesse besteht.

Gez.
Pfizenmaier